

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 2 (1886)

Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der "Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 41 der „Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung.“

„Antik“ gemachte Möbel oder Le Truquage.

Unter dieser Ueberschrift bringt die in Paris erscheinende „Chronique des Arts“ vom 20. November folgende lehrreiche Geschichte:

Bergangenen Januar ersuchte Herr Veil-Picard den Herrn Antiquar Boisléve zu ihm zu kommen, um einen geschnittenen Tisch Louis XV. zu besichtigen, der nach seiner Aussage ein Wunder sein sollte. Er habe demselben seit Jahren nachgegeltet, man hätte aber immer 60,000 Fr. dafür verlangt. Endlich sei es ihm gelungen, den Tisch billiger zu bekommen. Herr Boisléve war vom Anblick des Möbels entzückt; er konsultierte einen Kollegen, Herrn Frank, und ging mit demselben zu Herrn Perdrean — ein dritter Kollege —, welch' Letzterer sich bereit erklärte, den Tisch zu 30,000 Fr. zu übernehmen.

Der Handel wurde sofort abgeschlossen. — Von den 30,000 Fr. Kaufpreis bezahlten die Herren Boisléve und Frank dem Herrn Veil-Picard 25,000 Fr. und behielten den Rest für sich als Kommission.

Einige Tage später vernahm Herr Perdrean zu seinem Schrecken von einem Liebhaber, dem er das Möbel verkaufen wollte, daß der Tisch zwar ein Meisterstück sei, aber ein Meisterstück des „Truquage“.

Nun Prozeß. Herr Perdrean verlangte vor Handelsgericht Annulirung des Verkaufes Seitens der Herren Boisléve und Frank, die ihrerseits auf Herrn Veil-Picard zurückgriffen. Dieser Herr, der Banquier ist, hatte 12,000 Fr. für den Tisch bezahlt.

Das Gericht ernannte einen Herrn Bauer als Experten. Nach genauester Untersuchung gab derselbe dies Gutachten ab:

„Das Aussehen des Möbels ist derart, daß die Nase des feinsten Kenners irre geleitet werden kann.

Die reiche Schnitzerei enthält einige prächtige Motive. In einer Cartouche erscheint das Wappen der Familie Richelieu, was dem Tisch ein antikes Aussehen gibt und die Illusion vermehrt. Das Holz erscheint alt, aber gesund. Die Vergoldung zeigt die unnachahmliche Patina der Zeit.

Trotzdem habe ich beim ersten Anblick sehen können, daß das Möbel weder unter Louis XIV. noch unter Louis XV. gefertigt wurde.

Die Vergoldung ist auf zu regelmäßige Weise alt gemacht; unter dem Vergrößerungsgläse bemerkte man die Spuren des Verfahrens, womit dieselbe wieder abgerieben und die künstliche Patina hergestellt wurde.

Man sieht bei genauer Untersuchung, daß das Holzwerk, welches solid und alt erscheint, fournirt ist. Mit wunderbarer Geschicklichkeit sind die Fourniere aus altem Holz geschnitten und so aufgesetzt, daß nur die lange Zeit der Lust ausgeübt gewesenen äußern Flächen gesehen werden.

Es ist dies eines der raffinirtesten Mittel, das bis jetzt angewendet wurde, um die Liebhaber alter Möbel zu täuschen.

Es ist aber auch der sicherste Beweis für die Absicht, zu betrügen.

Die Verwendung wurmstichigen Holzes, die künstliche Imitation der Wurmlocher, das Fournieren alten verfressenen Holzes auf Neues, alles das sind unqualifizirbare Manöver.

Ich habe in Erfahrung gebracht, daß der Tisch kürzlich unter der Leitung des Antiquar André angefertigt worden ist. Die Vergoldung wurde von H. Fournier ausge-

führt, der als geschickter Reparateur einen Namen hat. Für Vergoldung und „die Patina“ hat er Fr. 3000 erhalten. Herrn Perdrean wurde vor dem Ankauf eine Photographie gezeigt. Im Hintergrunde dieser Photographie sieht man — nicht etwa das alte Schloß, wo der Tisch angeblich entdeckt worden war, sondern das Getäfel einer bekannten Schreinerwerkstatt auf dem Boulevard Clichy.“

Die Handelsrichter annulirten den Verkauf auf diesen Expertenbericht hin und verurtheilten die H. Boisléve und Frank zur Wiedererstattung der Fr. 30,000 an H. Perdrean. Was den „Bantier“ Veil-Picard anbetrifft, so erklärten sich die Handelsrichter für inkompetent, den Streit auf ihn auszusprechen, weil er Liebhaber, nicht Antiquar von Beruf und deshalb dem Handelsgericht nicht verantwortlich sei.

Diejenigen geneigten Leser, die das Wörterbuch aufgeschlagen und das Wort „Truquage“ wahrscheinlich umsonst darin gesucht haben, werden nach obiger Lektüre ungefähr errathen können, was dasselbe bedeutet. Vielleicht kommen wir in den Fall, gelegentlich einige Musterchen einheimischer Truquages im Antiquitätenfach zum Besten zu geben.

H. A. in der „N. 3. 3.“.

Verschiedenes.

Militärschuhe. Das schweizer. Militär-Departement hat die Anfertigung von 16,000 Paar Militärschuhen für Fußtruppen nach dem neuen Normalmodell in Aussicht genommen mit Lieferfrist bis Mitte Mai laufenden Jahres und sich hierüber bereits mit einer Anzahl inländischer Schuhfabrikanten und dem schweizerischen Schuhmacherverein ins Vernehmen gesetzt. Der letztere wird im Auftrage seiner Mitglieder eine Eingabe zu Einheitspreisen machen und ist zu erwarten, daß ihm von der Lieferung ein entsprechender Theil zugewiesen werde. In diesem Falle soll das Rohmaterial gemeinschaftlich, d. h. durch den Verein beschafft werden, um eine gleichmäßige Arbeit liefern zu können.

Mit einer rheinthalischen Gewerbeausstellung im Jahr 1888 scheint es Ernst werden zu wollen. Bergangenen Sonntag tagte in Alstätten die Gewerbekommission und beschloß vorerst, einer nächstens einzuberuhenden Hauptversammlung den Antrag zu unterstellen, es solle der an den früheren Ausstellungen zu Alstätten und Bremg erzielte Vorschub als unantastbares Vermögen erklärt und nur die Zinsen zu gewerblichen Zwecken verwendet werden dürfen. Diese letzteren sollen auch für Unterstüzung von gewerblichen Ausstellungen benutzt werden können. Über den Ort einer allfälligen Ausstellung entscheidet ebenfalls die Hauptversammlung der Handwerker und Gewerbetreibenden. In Frage werden Rheineck und Thal kommen, welche beide Orte bewerbend auftreten.

Bücherschau.

Volkswirthschafts-Lexikon der Schweiz. (Verlag von Schmid, Franke & Cie. [J. Dalp] in Bern. Die 11. Lieferung dieses Werkes ist erschienen; sie enthält 116 Artikel, worunter folgende grösstere: Handelsexpeditionen, Handelskammern, Handelsregister, Handelschulen, Handelsstatistik, Handels- und Gewerbefreiheit, Handelsverträge, Haushaltungs- und Kochkurse, Hausirverkehr, Hinterrheinkorrektion, Hochfenschlacken, Holland, Holz und Holzwaren, Holzschnitzerei, Honigpflanzen, Hopfen, Hotelwesen, Hülfsgesellschaften, Hutfabrikation, Hydraulischer Kalk, Jagd, Japan, Industrie, Interessenvertretung im Auslande (Geschichtliche Darstellung des Gesandtschafts- und Konsularwesens).

„Neueste Erfindungen und Erfahrungen“ auf den Gebieten der praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirthschaft etc. (A. Hartleben's Verlag in Wien). Pränumerationspreis ganzjährig für 13 Hefte franko 4 fl. 50 kr. = 10 Fr. 80 Rp., einzelne Hefte für 35 kr. = 75 Rappen in Briefmarken. Von dieser gediegenen gewerblich-

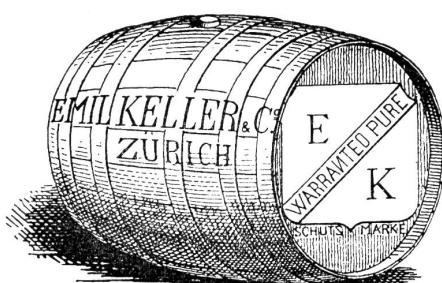
technischen Zeitschrift ist soeben das 7. Heft ihres XIII. Jahr-
ganges, das wie gewöhnlich einen Reichthum an nützlichen
und wichtigen Belehrungen für Gewerbetreibende und Tech-
niker jeder Art enthält. Aus dem reichen Inhalte heben wir
folgende Originalarbeiten hervor, welche dem Fachmann viele
werthvolle Neuerungen bieten:

Praktische Erfahrungen über die Entfuselung des Spiritus.
— Ueber die Herstellung von künstlichen Steinen. — Verfah-
ren zur Herstellung einer feuersicheren Masse aus Strohmehl.
— Neue Arbeitsmaschinen. — Praktisch Neuerungen für die
Brauerei. — Neue Buchbinderei-Maschinen. — Zur praktischen
Lièque-Fabrikation. — Aus der pharmaceutischen Praxis. —
Fortschritte in der Müllerei. — Praktisch erprobte Regeln für
Eisengießer. — Automatische Hängebahnen. — Konservierung
von Glaswaren. — Neue praktische Erfahrungen im lithogra-
phischen Zinkdruck. — Einfache Probe für die Qualität von
Leder. — Eine gute Wärmeschutzmasse. — Neueste Fortschritte
in Lithographie und Druckerei. — Ein neues Telefon. —
— Beheizung durch Elektrizität. — Neuer elektrischer Thür-
öffner. — Neue praktische Arbeitsmaschinen. — Neue Erschei-
nungen in der Glas- und Porzellan-Industrie. — Praktische
Neuerungen in der Konstruktion von Velocipeden. — Neue
praktische Erfahrungen in der Spiritus-Industrie. — Neuerungen
in der Weizenstärke-Fabrikation. — Ueber Reinigung des Kessel-
speisewassers. — Bezugssachen. — Praktische Anleitung zum
Nachweise von Salicylsäure in Bier und Wein. — Neue Er-
scheinungen in der präfischen Chemie. — Neue Darstellung
von Cocaïn. — Hauswirthschaftliche Neuerungen. — Unter-
scheidung des geölt von nicht geölt Weizen. — Praktische
Anweisung zur Herstellung von Lederschmiede. — Herstellung
künstlichen Ebenholzes. — Reparatur von eisernen Gegenstän-
den. — Kleinere Mittheilungen. — Neigkeiten vom Bücher-
markte. — Eingegangene Bücher und Broschüren. — Neue Er-
scheinungen auf dem Patentgebiete. — Patent-Mittheilungen.
— Fragekasten. — Beantwortungen. — Briefkasten.

Eine geschickt redigte Uebersicht der neuesten Fort-
schritte auf allen Gebieten menschlicher Thätigkeit lässt die
Zeitschrift für Jedermann lehrreich und anregend erscheinen
und machen wir besonders Freunde der technischen Gewerbe
auf die werthvolle Lektüre aufmerksam. Die Redaction vermit-
teilt auch in geschicktester Weise den Verkehr ihrer zahlreichen
Leser durch einen in jedem Falle Auskunft gebenden Frage-
kasten, durch Besprechung neuer Patente, literarischer Erschei-
nungen etc. Zahlreiche Illustrationen bilden eine Hauptzier
der in jeder Hinsicht vortrefflichen Zeitschrift, welche wir hier-
durch nur erneut Jedermann zum Abonnement bestens empfehlen
können.

Spezialität in Maschinen-Oelen.

Garantirt reine Mineral-Schmier-Oele,
säurefrei und nicht harzend,
liefern



Direkter Import.

871) Antwerpen Lager in Zürich Marseille.

ALEX. KUONI, Baumeister, CHUR
Chaletbau, Bauschreinerei, deco-
rative Zimmer- und Schreiner-
Arbeiten (Täfer, Decken etc. etc.).
Lieferung nach Holzlisten.

Zu verkaufen: Eine grössere Partie Birnbaumbretter, 18—20" dick, ganz schöne Qualität. (901

Lehrlings-Gesuch.

Es könnte unter günstigen Bedingungen ein rechtschaf-
fener starker Knabe das **Hufschmied-Handwerk** erlernen
Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

Eine in gutem Zustande befindliche **Feldschmiede**.
Anmeldungen können bei der Expedition gemacht werden. (899

Lemm-Marty, St. Gallen
Handlung in Fournituren für Tape-
zirer (Polsterer), Sattler etc.

Fabrikation
von
Stahl-Springfedern
mit oder ohne Verschlüsse.
geknotet
gekapselt

Anerkannt Prima-Qualität, die sich durch grosse Elasti-
zität und andauernde Stabilität auszeichnet.
Preisliste und Musterkollektion zum Kostenpreise auf
Verlangen gerne zu Diensten. (904



Bündnerkummet

mit schwarzer Garnitur und Zwilchpolster à Fr. 15.—
„ Messing-Garnitur und Lederpolster „ „ 22.—
„ Neusilber vernickelt und Lederpolster „ „ 25.—
mit Pferdeköpfen in Messing und Neusilber je um Fr. 1.50
höher per Stück, liefert in allen Grössen

Joh. Adank, Sattler
in Sehiers (Graubünden).
702)

Deutsches Reichspatent Nr. 21249.

Imprägnirter

Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes u. bestes Isolirmaterial. Muster u. Prospective franco.
591) Allein-Fabrikation von (M5850Z)

L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.

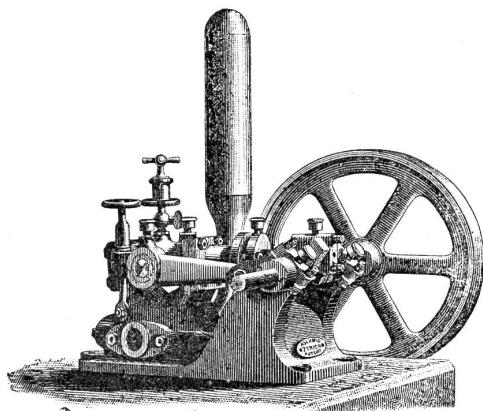
Feldschmieden
mit Windflügel - Gebläse liefert
billigst

H. Uehlinger
in Schaffhausen.

Für das Kleingewerbe.

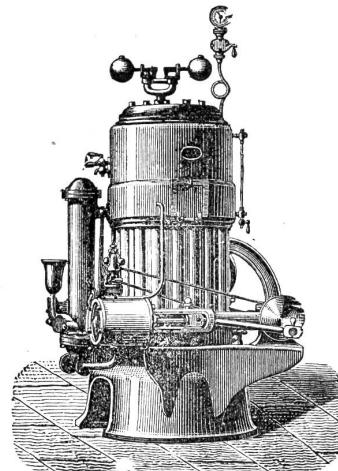
Dampfmotoren

bewährtes System, von 1 bis 12 Pferdekräfte, zu billigsten Preisen, mit Garantie.



Gasmotoren

neuester, verbesserte Konstruktion. Geringster Gaskonsum. Geräuschlos.



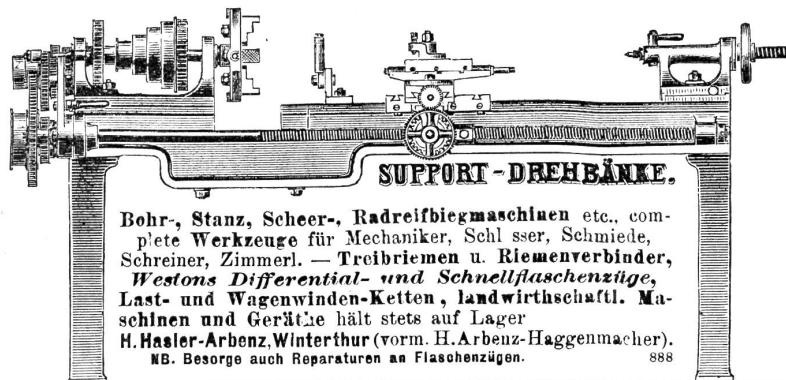
Wassermotoren

billigstes Betriebsmittel bei vorhandenen Wasserleitungen und genügendem Druck.

Schmiede-Stücke und Stahlfächerung. Werkzeugmaschinen aller Art.

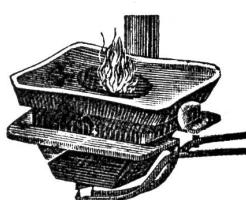
Spezialprospekte u. Kostenanschläge auf Verlangen kostenfrei.

FRITZ MARTI, WINTERTHUR.



Bohr-, Stanz, Scheer-, Radreisbiegmaschinen etc., complete Werkzeuge für Mechaniker, Schlosser, Schmiede, Schreiner, Zimmerl. — Treibriemen u. Riemenverbinden, Westons Differential- und Schnellflaschenzüge, Last- und Wagenwinden-Ketten, landwirthschaftl. Maschinen und Geräte hält stets auf Lager.
H. Hasler-Arbenz, Winterthur (vorm. H. Arbenz-Haggenmacher).
NB. Besorge auch Reparaturen an Flaschenzügen.

888



Schmied-Feuer, eigenes Fabrikat (sog. Holoch-System), unübertroffen bezügl. Kohlenersparsniss und Bequemlichkeit, liefert in zwei Grössen billigst

Jb. Reich-Tischhauser, mech. Werkstätte Herisau.

Prospekte werden auf Verlangen franko zugesandt.

Einbanddecken
(Sammelmappen)

zu Band II der „III. schweizer. Handwerker-Zeitung“ werden zum Preise von Fr. 1. — abgegeben. Gegen Einsendung von Fr. 1.10 in Briefmarken erfolgt Franko-Zusendung.

A. Kälin, Schwyz
Spezialität in gedruckten und geprägten

Sargverzierungen in Schwarz und Gold.

Illustr. Preisconzert gratis und franko. — Wiederverkäufer hoher Rabatt. (734)

Für Möbelschreiner.

Leim.

I. dick, Façon Kölner, vorzügl. Qualität, pr. 100 Kilo Fr. 115;

Glaspapier.

Nr. 1, 2, 3, 4, per 1000 Blatt Fr. 35, empfiehlt

H. Werffeli-Stoll, Pilgerhof, St. Gallen.



Für Kupferschmiede.

Wegen vorgerücktem Alter zu verkaufen oder zu verpachten: Eine Kupferschmied-Werkstatt samt Werkzeug im allerbesten Stande. Konditionen sehr vortheilhaft.

Zu adressieren an G. Gommy, Kupferschmied, in Freiburg (Schweiz). (885)

Billig zu verkaufen

wegen vorhabender Abreise: Ein neu aufgebautes zweistöckiges **Wohnhaus** mit Scheuer, Stall und kleinem Haugarten und einem 400 Meter grossen Haugarten, mit Obstbäumen und Reben bepflanzt. Eine kleine mechan. Werkstatt mit genügender Wasserkraft und vollständigem Dreher-, Schlosser- und Schmiedwerkzeug, englische **Drehbank**. — Arbeit immer genügend, in der industriereichsten Ortschaft des Kantons Wallis, um den Spottpreis von Fr. 10,000. Auskunft ertheilt die Expedition. (858)

Theaterdecoration

und
Vereinsfahnen,
solid und kunstgerecht, empfiehlt bestens

Alb. Libiszewski,
Decorationsmaler,
894 Bischofszell (Thurg.).

Schlittenläufe
gebogene, mit Schwanenhals,
sowie

Landenstangen

sind nun in grosser Auswahl
vorrätig bei

Jul. Gerber, Holzbiegerei,
770 Burgdorf.

Die praktische
Dampf-Waschmaschine.

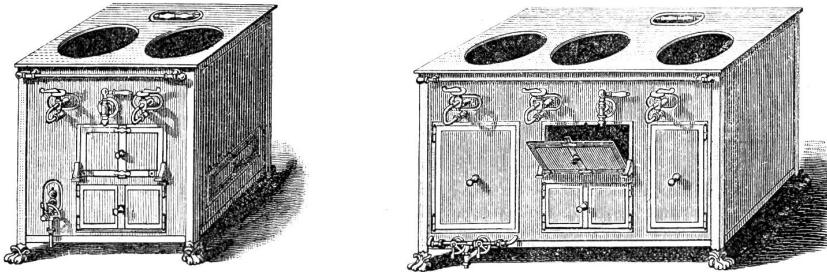
Die beste Stütze der
Hausfrau.
Spart Zeit, Seife u. Brennstoff.
Schont die Wäsche.
Auf jeden Herd passend.
Preis Fr. 40 bis 100.
Maschinen zur Probe.
10 Grössen.

G. Leberer,
754 TÖSS.

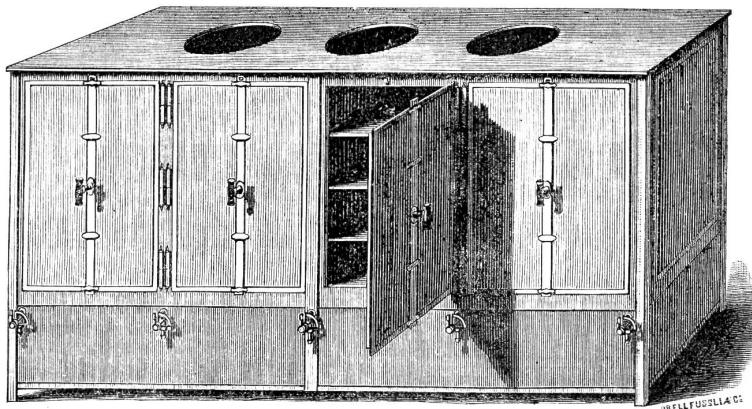
Ornamente

jegl. Styls
für Möbel und Baufach, als
Originalverzierungen, sowie
Modelle nach jegl. Art und
Zeichnung verfertigt unter Zu-
sicherung geschmackvoller
Ausführung u. billigster Preise.
C. Flick, Holzbildhauer,
694 Chur.

Gas-Spar-Kochherde in verschiedenen Grössen (System Dir. Isler)



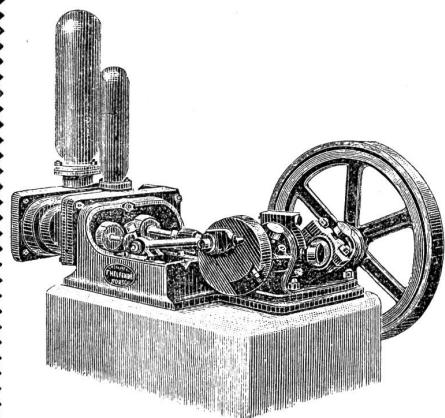
Teller- u. Speisewärmer für 50—1000 u. mehr Teller (System Dir. Isler)



Zeugnisse und Prospekte gratis. — Nähere Auskunft ertheilt das Tit. Städt. Gaswerk und der Verfertiger

915)

**Gottl. Geilinger, Schlosserei,
Winterthur.**



Wassermotoren

für Kleingewerbe.

Bei diesem Motor ist der Wasserverbrauch immer dem Kraftverbrauch entsprechend. Er liefert daher von allen bisherigen Systemen die

billigste Betriebskraft.

Verwendbar für Gefälle von 8—500 Meter. Ausserdem konstruiere Wassermotoren für Grossgewerbe mit einem Nutzeffekt von durchschnittlich 90 %.

Für Kleingewerbemotoren lei-

(776)

stungsfähige Agenten gesucht.

Maschinenfabrik von Franz Helfenberger, Rorschach.

Die Schilfbretterfabrik von D. Streuli in Horgen

empfiehlt sehr gut ausgetrocknete Bretter in allen gangbaren Dicken zu den billigsten Preisen.

Maler-Lehrling gesucht.

Nur ein kräftig gewachsener und intelligenter Knabe von mindestens 15 bis 16 Jahren, wenn auch älter, kann unter sehr günstigen Bedingungen **sofort** in die Lehre treten und sich in allen Theilen der Malerei gründlich ausbilden; Kost und Logis frei, bei

**Dübendorfer, Maler,
879) Unterstrass-Zürich.**

In einer der gewerbreichsten Ortschaften von über 4000 Einwohnern im Oberaargau (Kant. Bern) ist eine günstig gelegene

Schmiedewerkstatt mit Wohnung

auf 1. April zu vermieten. Dasselb wäre einem thätigen u. intelligenten Schlosser oder Kleinmechaniker günstige Gelegenheit geboten, eine solide Kundsnahf zu erwerben.

Schriftliche Anfragen vermittelt die Exp. d. Bl. (883

Zu verkaufen event. zu verpachten:

Ein besteingerichtetes
Spengler-Geschäft

in einer grösseren Ortschaft am Zürichsee mit oder ohne Rohmaterial und Ladenvorrath, Lokalitäten können in Pacht gegeben werden Rendite nachweisbar.

Bewerber wollen sich melden unter Chiffre Z 967 an **Rudolf Mosse, Zürich.** (902

Für Ziegeleibesitzer.

Ein junger solider Mann mit guter Empfehlung, der die Fabrikation der Falzziegel (Altkircher- und Strangfalzziegel) gründlich kennt, wünscht baldmöglichst Anstellung.

Gefäll. frankirte Anfragen unter Chiffre S. W. befördert die Exp. d. Bl. (904

Zu verkaufen:

Eine fast neue Scheere für Blech, Flach- und Rundisen.

Eine gut erhaltene **Bohrmaschine**, von zweien die Wahl.

Ein **Windflügel s. Schwungrad**, Alles um ganz niedrigen Preis, bei

Konrad Sebür,
Eisenw.-Hdg. u. Schlosserei,
889) Arbon.

Für Schreiner.

Jalousie-Drähte
liefer. in schöner Waare
Frd. Walder, Drechsler
868) Thalweil.

Wer

liefer. am billigsten **kupferne
Wasserschiffe** von 33×12 ,
 30×10 , 28×10 , 25×9 cm
ohne B rd, per Kilo?

Gefl. Offeren befördert die
Expedition. (887